Schriftliches Interview mit Betreuerin Simone Laakmann (Mittagsbetreuung Grundschule Puchheim)

*Die Interviewfragen wurden per WhatsApp Sprachnachrichten beantwortet und die Antworten hier abgetippt.*

1. In was für einer Einrichtung arbeitest du?

* Ich arbeite in der Mittagsbetreuung am Gernerplatz, das ist eine Grundschule in Puchheim.
* Mein Arbeitgeber ist der Sozialdienst der Nachbarschaftshilfe Puchheim.

2. Wurde die Betreuung zu jedem Zeitpunkt der Krise angeboten? In welchem Rahmen (welche Kinder/Klassen) ist die Betreuung aktuell möglich?

* Ja, es wurde zu jeder Zeit eine Notbetreuung angeboten.
* Aktuell ist es so, dass die 1. Und 4. Klässler wieder in die Schulen gehen, für 15 Stunden in 14 Tagen. Anschließend an die Beschulung wird die Mittagsbetreuung angeboten.
* Für die Kinder mit Anspruch auf Notbetreuung in der Schule bieten wir auch eine anschließende Betreuung an

3. Was habt ihr gemacht als kaum Kinder betreut werden mussten?

* Als kaum Kinder betreut werden mussten, haben nur einige wenige Festangestellte Betreuer und Betreuerinnen gearbeitet.
* Die anderen Kollegen und Kolleginnen haben „Essen auf Rädern“ dort übernommen, wo die eigentlichen Lieferanten aufgrund ihres Alters zur Risikogruppe gehören.

4. Welche Vorschriften habt ihr? Welche Sachen sind im Moment verboten?

* Mundschutzmasken müssen außerhalb der Klassen- und Betreuungsräume getragen werden.
* In den Betreuungsräumen der Mittagsbetreuung müssen diese auch getragen werden, wenn die Kinder nicht den Sicherheitsabstand von 1,5m gewährleisten können, also zum Beispiel beim gemeinsamen spielen.
* Für den Gang zur Toiletten und zu den Hausaufgaben sowie den Aufenthalt auf den Fluren müssen die Kinder immer eine Mundschutzmaske tragen und den Sicherheitsabstand wahren.

5. Halten sich die Kinder an die Vorschriften?

* Das ist sehr schwierig. Die Kinder Versuchen schon sich daran zu halten.
* Besonders am Anfang hat das funktioniert, weil das was Neues für sie war und sie neugierig drauf waren. Jetzt empfinden sie die Vorschriften eher als lästig und störend.
* Wir müssen sie sehr stark auf die bestehenden Regeln hinweisen.

6. Wurde die Einhaltung der Vorschriften schon kontrolliert?

* Durch die Schulleitung, die Lehrer und das Betreuungspersonal wird die Einhaltung der Vorschriften kontrolliert.
* Aber weder das Gesundheitsamt noch Beauftragte der Stadt Puchheim haben die Einhaltung bis jetzt kontrolliert.

7. Wie ist die Stimmung der Kinder? Wie gehen sie mit der aktuellen Situation um? Haben sich die Kinder gefreut wieder in die Betreuung zu können?

* Die Kinder haben sich absolut gefreut, wieder in die Betreuung kommen zu können. Die Schule ist ihnen nicht so wichtig aber die Möglichkeit wieder Zeit miteinander verbringen zu können und gemeinsam zu spielen.
* Deshalb legen wir aktuell in der Mittagsbetreuung den Schwerpunkt auf das Spielen und die gemeinsame Zeit und weniger auf Hausaufgaben. Einfach das die Kinder Zeit miteinander haben und so ist das auch von der Schulleitung gewünscht.